



1. Sitzung des Elternvereins des BRG 16 Schuljahr 2020/2021

am: 23.09.2020
um: 18:00 Uhr
Ort: Meeting via Teams

Anwesend: *Angelika Aigner, Klaus Ebner, Karin Farthofer, Bianca Ferraz-Leite, Michael Fink, Martina Friedrich, Raimund Krendl, Verena Leitner, Lothar Mayerhofer, Thomas Moser, Natascha Somos, Sandra Szabo, Alexandra Zielbauer-Zugrav*

Entschuldigt: *Dragana Gavrilovic, Sabine Pfeffer, Aida Redzic, Carmen Siller*

Begrüßung

Obmann Raimund Krendl begrüßt via Teams die anwesenden Eltern bzw. Direktor Mag. Andreas Germ und übergibt diesem sogleich das Wort, mit der Bitte um seinen Bericht.

Bericht von Herrn Direktor Mag. Andreas Germ

Direktor Germ begrüßt ebenfalls alle Teilnehmer/innen und spricht folgende Punkte zu COVID-19 an:

- Direktor Germ beschäftigt sich momentan sehr mit dem Thema COVID-19, da es immer wieder Verdachtsfälle gibt. Schulärztin Dr. Christine GLÄSER unterstützt die Schule beim Abklären der ersten Symptome. Verdachtsfälle werden zwar an die Gesundheitsbehörde gemeldet, diese reagiert allerdings nicht oder zu spät.
- Präsenzmeetings wie EV-Versammlungen können momentan nicht an der Schule abgehalten werden. Dies geht auch aus einem Schreiben des Leiters der Bildungsregion West Dr. Michael Sörös hervor.
- Der geplante Tag der offenen Tür kann aus dem gleichen Grund nicht in gewohnter Weise stattfinden. Die Schule wird sich über die Website mit schriftlichen Beiträgen, Fotos und Videos präsentieren.
- Dr. Sörös hat in einem weiteren Schreiben die Empfehlung gegeben, dass alle Schulveranstaltungen, die noch nicht geplant sind, auch momentan nicht geplant oder reserviert werden sollen. Das betrifft vor allem die Schikurse und die Sportwoche. Die Sportlehrer/innen planen ein Ersatzprogramm für die Schikurse der 2. und 3. Klassen, wie einzelnen Schitage oder andere Aktivitäten. Die Sportwoche der 6. Klassen ist vom Herbst 2020 verschoben worden. Ob sie in diesem Schuljahr in sonst gewohnter Form (außer dem Termin) stattfinden kann, ist noch offen. Sonst wird es Sporttage in Wien geben.
- Die Schüler/innen werden von den Lehrer/innen auf eine mögliche Umstellung auf Distance Learning vorbereitet. Besonderes Augenmerk wird auf die Schüler/innen der 1. Klassen gelegt.

- Gemeinsam mit Dr. Mayerhofer (Ärztlicher Direktor des Donauspitals und Mitglied des EV) berichtet Dir. Germ, dass ein Ärzteteam des Donauspitals einen neuen Schnelltest entwickelt hat, der schon nach 30-45 Minuten das Ergebnis liefert. Im Gegensatz zum PCR-Test (Nasen-/Rachenabstrich) wird dieser Test nur mittels Rachenabstrichs durchgeführt und ist deshalb wesentlich angenehmer. Geplant ist, dass in der folgenden Woche ein Bus mit eingebautem Labor vor der Schule abgestellt wird. Das medizinische Personal, das in dem Bus arbeitet, kann somit bei möglichen Verdachtsfällen an der Schule die Testergebnisse zeitnah vorlegen.
⇒ Der EV begrüßt diese Initiative.
- Um Hygienemaßnahmen einzuhalten, sind in den Wahlfächern Chor und Handball die Teilnehmer/innen in Untergruppen unterteilt. Beim Wahlfach Saxophon und Klarinette wird auf den Sicherheitsabstand geachtet. Auch beim Schwimmunterricht gibt es klare Regeln. Die Schüler/innen sind in zwei Gruppen aufgeteilt und haben abwechselnd Schwimmen oder turnen im Turnsaal. Sowohl das Betreten als auch das Verlassen des Schwimmbads erfolgt gestaffelt in Kleingruppen.

Direktor Germ unterstreicht, wie wichtig der Eltern-Schule-Kontakt ist und lädt die Eltern zum offenen Dialog ein, falls es Probleme gibt. Schließlich bedankt er sich bei den Anwesenden und verabschiedet sich.

Infos zur Schüler/innen-Unfallversicherung durch Vertreter der Wr. Städtischen

- Der EV hat Herr Velharticky von der Wiener. Städtischen Versicherung eingeladen, um die laufende Versicherungspolize für die Schüler/innen-Unfallversicherung zu erklären, und ob diese Versicherung noch up-to-date ist. Herr Velharticky erklärt, dass diese Versicherung vor 40 Jahren auf Wunsch der Lehrer/innen-Gewerkschaft abgeschlossen wurde, da es vor allem nach Unfällen von Schüler/innen auf Schikursen immer wieder Diskussionen über die Übernahme der Berge- und Arztkosten gab. Der Vorteil der Versicherung ist, dass es sich um eine 24 Stunden / 365 Tage - Versicherung handelt, also auch die Freizeit umfasst. Diese Versicherungen werden heute nicht mehr abgeschlossen.
⇒ Es soll ein Merkblatt mit allen Versicherungsleistungen für die Eltern zusammengestellt werden.

Bericht vom Schulgemeinschaftsausschuss (SGA)

Nachdem Direktor Germ bereits fast alle Punkte angesprochen hat, berichtet Obmann Krendl über die Abstimmung über notwendige Änderungen der Hausordnung aufgrund der COVID-19 Situation, die für das Schuljahr 2020/21 gelten werden:

- Handyverbot in der Unterstufe wird aufgehoben, damit sich die Schüler/innen während der Pause beschäftigen können und nicht zusammenstehen oder auf den Gängen unterwegs sind
- Garderoben werden nicht benutzt, nur die 6. Klassen können ihre Spinde nutzen, da sie Wanderklassen sind
- Hausschuhpflicht wird aufgehoben, da es keine Garderoben gibt
- Schüler/innen der Oberstufe dürfen das Schulhaus während des Vormittagsunterrichts nicht verlassen, damit der Kontakt mit schulfremden Personen während des Unterrichts so gering wie möglich gehalten werden kann

Kassabericht

Kassierin Aigner berichtet, dass auf dem EVs-Konto und im Schuhmeier-Fond ausreichend Geld ist.

Elternabend der neuen 1. Klassen

Nachdem keine Versammlungen und Veranstaltungen an der Schule stattfinden sollen, fällt dieser Abend aus. Da an diesem Abend auch die EV-Vertreter/innen der 1. Klassen gewählt werden sollten, muss man nun einen anderen Weg finden, wie die Wahl stattfinden kann.

Vorbereitungen für die ordentliche Hauptversammlung

Die Hauptversammlung für den Elternverein ist für den 21. Oktober um 18 Uhr geplant, wird allerdings nachträglich aus logistischen Gründen verschoben. Der genaue Ablauf, da es keine Präsenzveranstaltung sein kann, muss noch festgelegt werden. Informationen folgen.

Es gibt einen einstimmigen Wahlvorschlag für den Vorstand:

- Vorsitzender: Raimund Krendl
- Vorsitzender Stellvertreterin: Sandra Szabo (statt Klaus Ebner)
- Schriftführerin: Martina Friedrich
- Schriftführerin Stellvertreterin: Carmen Siller
- Kassierin: Angelika Aigner
- Kassierin Stellvertreter: Thomas Moser (statt Bianca Ferraz-Leite)
- Rechnungsprüferin: Natascha Somos (statt Dragana Gavrilovic)
- Rechnungsprüferin: Alexandra Zielbauer-Zugrav

Der EV wird im SGA durch Raimund Krendl, Sandra Szabo und Martina Friedrich vertreten.

In Vorbereitung der Hauptversammlung bringt Obmann Krendl den Vorschlag ein, den EV-Beitrag von 30,- Euro nicht zu erhöhen. Nach der Entscheidung auf der Hauptversammlung bekommen alle Eltern einen Elternbrief (inkl. Erklärung zu den Geschwisterkindern), einen Erlagschein und das Merkblatt zur Unfallversicherung.

Anträge an den EV

- Mag. Gabriele Huber möchte wieder für die fünf 1. Klassen gemeinsam mit Expert/innen den Sexualaufklärungsunterricht abhalten – Kosten pro Klasse 275,- Euro, insgesamt 1.375,- Euro.
⇒ Der Antrag wird einstimmig angenommen.
- Obmann Krendl schlägt vor, dass der EV im Zuge des Begräbnisses von Mag. Sonja Strohmeier 150,- Euro spendet.
⇒ Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Termine

- **Hauptversammlung des Elternvereins: aus logistischen Gründen verschoben (Informationen folgen)**
- Schulgemeinschaftsausschuss: 24. November 2020, 18:30 Uhr (falls das Meeting via Teams stattfindet), sonst 18:00 Uhr

Allfälliges

- Das von Dr. Mayerhofer vorgestellte Testfahren ist ein Rachenabstrichtest und kein Gurgeltest. Im bereits ausgesendeten Elternbrief zu COVID-19 sollen die Eltern einem Gurgeltest oder ähnlichem zustimmen. Da das Wort „ähnliches“ den Rachenabstrichtest nicht ausschließt, wird vorgeschlagen keinen weiteren Elternbrief dazu auszusenden.
⇒ Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Raimund Krendl bedankt sich für die Mitarbeit aller Beteiligten und schließt die Sitzung um 19:50 Uhr.

Handwritten signature of Raimund Krendl in blue ink.

Mag. Raimund Krendl
EV-Obmann

Handwritten signature of Martina Friedrich in green ink.

Mag. Martina Friedrich
EV-Schriftführerin